

Weißer Rosen

Text von Maria Stona

Melodie und Satz:
Fritz Rathjens

Mäßig bewegt.

Tenor
I/II

Bass
I/II

Wei- ße Ro - sen, wei - ße Ro - sen, wie mit un - sicht - ba - rer
Auch den brau - nen Strauch, den dür - ren, habt gar bräut - lich ihr ge -

streut euch still der
und ans rau - he

Hand - streut euch still - der Mond der blei - che nie - der
schmückt und ans rau - he Herz der Stei - ne lei - se

nie - der auf das
lei - se schmeichelnd

auf - das wei - te Land. Durch der Bäu - me stum - me
schmei - chelnd euch ge - drückt. Küßt den Mond die dun - kle

Wip - fel glei - tet ihr zu Bo - den hin - - stiehlt euch
Wol - ke, eu - er Blü - ten - glanz zer - sprüht - Wei - ße

© by Verlag Wilhelm Haake, 28865 Lilienthal / Bremen, Hauptstr. 35 Haake 19924

Weißer Rosen

Musik: Fritz Rathjens * Männerchor * Maria Stona

Ausgaben machbarer Chormusik für Chöre unserer Zeit



© by Wilhelm Haake Musikverlag. Auslieferung durch Eres Edition 28865 Lilienthal / Bremen. Hauptstr. 35